

Landesmeisterschaften Senioren am 11./12. Juni 2016 in Magdeburg

13-06-2016 21:38



Am vergangenen Wochenende fanden auf der Leichtathletikanlage des MLV Einheit in Magdeburg die Landesmeisterschaften der Senioren statt. Bei guten äußeren Bedingungen machten sich mit Thomas Wagner (M60) und Mike Sparfeld (M45) auch zwei LAC-Athleten an beiden Tagen auf den Weg in die Landeshauptstadt. Mit 3 Meistertiteln von Mike und zwei 2. Plätzen von Thomas waren unsere beiden Senioren in diesem Jahr überaus erfolgreich.

Nur drei Wochen nach dem Rennsteiglauf zeigte sich Mike bestens erholt von den 73km und präsentierte sich in überraschend guter Verfassung. Gleich im ersten Wettkampf konnte er seinen 100m-Zeitlauf in neuer persönlicher Bestzeit von 13,51s gewinnen. Da der zweite Zeitlauf dann aber doch schneller war, verpasste er als Vierter knapp das Podest. Nur eine Stunde später rief der Starter dann zu den 400m. Mike lief voll auf Angriff und konnte sich am Ende souverän in sehr guten 58,51s vor dem Hallenser 100m-Sieger Gero Sievers (63,52s) durchsetzen.

Thomas hatte am ersten Tag Kugel und Diskus auf dem Programm stehen. Während es mit dem Diskus als Fünfter nicht ganz so erfolgreich lief, wurde Thomas beim Kugelstoßen hinter dem Ascherslebener Reinhard Gehlhaar Vizemeister mit 9,07m.

Der zweite Wettkampftag begann für Mike mit den 800m. Die starken Leistungen vom ersten Wettkampftag noch in den Beinen, musste er das Rennen von der Spitze weg allein im Wind gestalten. Am Ende setzte er sich aber auch über diese Strecke sicher durch und wurde mit 2:14,89min Landemeister vor Steffen Schmidt (SC Magdeburg), der 2:18,57min benötigte. Die Pause vor den abschließenden 200m war wieder nur eine gute Stunde lang bzw. kurz. Nach einem sehr schlechten Start kam Mike ausgangs der Kurve aber richtig gut ins Rollen und kämpfte sich an den führenden Sprintspezialisten Steffen Drosihn (SC Magdeburg) heran. Nebeneinander ging es auf die letzten 50m, auf denen Mike dann sogar das bessere Stehvermögen hatte und sich damit überraschend den 200m-Titel sicherte. Mit 27,05s blieb er nur winzige 6/100 über seiner erst im letzten Winter aufgestellten Bestzeit.

Auch Thomas konnte an den Erfolg des ersten Tages anknüpfen. Zwar war er mit seiner Speerwurfweite von 29,21m nicht ganz zufrieden, trotzdem bedeutete diese auch wieder Platz 2 in seiner Altersklasse.